

PRESSEMITTEILUNG

COMPO Jardin AG gewinnt den Promarca Nachhaltigkeitsaward 2024

COMPO BIO GRANUPLANT® setzt neue Massstäbe im Bereich Nachhaltigkeit und Gartenbau. Mit einer innovativen, umweltfreundlichen Alternative zu herkömmlichem Blähton hat COMPO Jardin AG die Jury des Promarca Nachhaltigkeitsawards überzeugt und die diesjährige Auszeichnung gewonnen.

COMPO BIO GRANUPLANT® besteht aus naturbelassenem Bimsgranulat, das in Deutschland abgebaut wird und durch seinen schonenden Herstellungsprozess 96 % weniger CO₂-Emissionen verursacht als herkömmlicher Blähton. Es überzeugt durch hervorragende Drainageeigenschaften und bietet gleichzeitig eine optimale Bodenbelüftung und Wasserspeicherfähigkeit, was besonders vor dem Hintergrund des Klimawandels von grosser Bedeutung ist.

Promarca, der Schweizerische Markenartikelverband, setzt sich aktiv für Nachhaltigkeit ein und freut sich, das Engagement seiner Mitglieder zu würdigen. Der Promarca Nachhaltigkeitsaward zeichnet Projekte aus, die durch innovative und nachhaltige Lösungen hervorstechen. COMPO Jardin AG hat mit COMPO BIO GRANUPLANT® die Jury durch die erhebliche Reduktion des CO₂-Fussabdrucks und die hervorragenden Produkteigenschaften überzeugt.

Nicht nur die COMPO Jardin AG setzt auf nachhaltige Lösungen. Die Bewerbungen für den Promarca Nachhaltigkeitsaward umfassen weitere beeindruckende Projekte und Produkte, die einen positiven Einfluss auf unsere Umwelt haben. Dazu gehören:

- SodaStream Schweiz: SodaStream Schweiz setzt sich mit der Mission "Push for better" für ein nachhaltigeres Leben ein, indem es durch umweltfreundliche Sprudeltechnologie 90% weniger Treibhausgasemissionen verursacht.
- Barilla Switzerland AG: Barilla setzt sich durch nachhaltige Produktionsprozesse, plastikfreie Verpackungen und die Förderung von "Passivem Kochen" dafür ein, den CO₂-Ausstoss in der Lebensmittelproduktion und beim Konsum zu reduzieren.
- SC Johnson: Die WC-Ente wurde mit einer biologisch abbaubaren Formel und 50% recyceltem Plastik zur Reduktion des ökologischen Fussabdrucks verbessert.
- JTI: Das Wildbienenparadies fördert Biodiversität, schafft Bewusstsein für den Rückgang der Artenvielfalt und unterstützt lokale Ökosysteme im Kampf gegen Klimawandel.

Promarca freut sich über den Einsatz seiner Mitglieder. Anastasia Li, Geschäftsführerin von Promarca, sagt: «Es gab viele spannende Projekte, aber COMPO Jardin hat neue Massstäbe gesetzt und den CO₂-Ausstoss so drastisch reduziert, dass sie den Award wirklich verdient haben.»

Promarca, der schweizerische Markenartikelverband, wurde 1929 gegründet und setzt sich für die Vertretung der Werte der Marke und für gute Rahmenbedingungen der Markenunternehmen in der Schweiz ein. Promarca ist die engagierte Stimme der Marken und zählt heute 104 namhafte nationale und internationale Unternehmen zu seinen Mitgliedern. Diese erwirtschafteten im vergangenen Jahr einen Jahresumsatz von rund 14 Milliarden Schweizer Franken, inkl. Export. Mit den weltweit geführten Einheiten mit Sitz in der Schweiz schafft die Markenartikelindustrie über 28'000 Arbeitsplätze. Sie investiert jährlich Millionenbeträge in den Standort und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Schweizer Volkswirtschaft.

KONTAKT

Anastasia Li-Treyer, Geschäftsführerin Promarca

Presseanfragen schriftlich an: info@promarca.ch

Promarca

Schweizerischer Markenartikelverband

Bahnhofplatz 1

3011 Bern

www.promarca.ch